

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 16

Bibliographie: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Regionen gelegenen Städten erstellt worden, und man hat, vermittelst feiner Drahtgitter, welche die Moskitos ausschließen, nicht nur viele Hütten in der römischen Campagna, in den pontinischen Sümpfen, bei Ferrara, zu Verona und bis in die Lombardei, sondern auch noch zahlreiche Zoll- und Eisenbahnstationen beschützt. Überall wo diese Schutzmaßregel angewendet wurde, war das Verhältnis der Kranken ein geringeres, als das der umliegenden Ortschaften. Die Verbreitung der Malaria durch die Moskitos wird also je länger je mehr auch wissenschaftlich erwiesene Thatsache.

Bibliographie.

- Verzeichnis der bei der Redaktion eingegangenen Bücher, Jahresberichte etc., zugleich Empfangsanzeige und Dankagung an die Einsender.
- Jahresbericht der kantonalen Entbindungsanstalt St. Gallen.
- Dr. Kurt Witthauer, Leitfaden für Krankenpflege, II. Auflage, mit 76 Abbildungen. Halle a/S., Karl Marhold, 1902.
- Samariter-Vereinigung Zürich, Bericht über die Tätigkeit vom 1. April 1900 bis 1. April 1902. Zürich, Buchdruckerei Arn. Bopp, 1902.
- Société des samaritains de Genève, Section de la Croix-rouge. Compte-rendu 1901. Carouge, Imprimerie Favre & Bovey, 1902.
- XI. Jahresbericht des Samaritervereins Überstrafz pro 1901.
- XXI. Jahresbericht des Schweiz. Mil.-San.-Vereins pro 1901—02. Buchdruckerei Louis Heer, Biel.
- VII. Jahresbericht über die bern. Tuberf.-Heilstätte Heiligenschwendi. Bern, Buchdruckerei A. J. Wyss, 1902.
- Dr. Julius Fehlner, Taschenbuch der Krankenpflege. 332 S. Verlag von Seitz u. Schauer, München, 1902.
- Schweizer Medizinal- und Adressbuch 1902. Polytechn. Anstalt für Verlag und Publizität, 1902.
- Prof. Dr. Bourget, Le traitement médical des inflammations du Cœcum. Ch. Eggimann & Cie., Genève.

ANZEIGEN.

Franz Joseph Bitterwasser

[24]

ist das einzig angenehm zu nehmende natürliche Abführmittel.

Die Stellenvermittlungs-Bureaux der Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule — Bern —

vermittelt kostenlos tüchtiges männliches und weibliches Krankenpflegepersonal, sowie Wochenpflegerinnen (Vorläuferinnen).

Anfragen an die

Borsteherin Frl. L. Joder,
Freiestraße 11a, **Bern.**
Telephon Nr. 2154.

der Schweiz. Pflegerinnenschule — Zürich —

vermittelt kostenlos tüchtiges männliches und weibliches Krankenpflegepersonal, sowie Wochenpflegerinnen (Vorläuferinnen), Kinder- und Hauspflegen.

Anfragen an die

Schweiz. Pflegerinnenschule,
Samariterstraße 15, **Zürich V.**
Telephon Nr. 2103.

Epileptische Patienten

finden freundliche Aufnahme, sei es zu einem Ferien-
aufenthalt oder zu dauernder Versorgung, in der

Anstalt „Philadelphia“ Herisau. 17

INSERATE

finden im «Roten Kreuz» wirksame Verbreitung.